



Gemeindebrief

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
JOHANNES-KIRCHE SAHLENBURG

Nr. 159

März, April, Mai 2015





Jedes Jahr erscheint mit dem Ökumenischen Kreuzweg der Jugend ein neues Materialienpaket, welches Jugendliche und auch Erwachsene dazu einlädt, über die konfessionellen Grenzen hinweg, gemeinsam die Leidensgeschichte Jesu mithilfe von Bildern, Texten und Musik in unserer Zeit neu zu bedenken. „Im Fokus: Das Kreuz“, so lautet in diesem Jahr der Titel des Ökumenischen Kreuzweges der Jugend.

Das Thema Leid und Tod zu fokussieren, kann eine zweiseitige Sache sein: Das, was in den Medien oder auf Bildern zu sehen ist – ob es ein Erkrankter an Ebola ist oder das Opfer, welches auf der Straße abgepasst und unschuldig zusammengeschlagen wird – diese Menschen und ihre Situationen berühren uns. Die Not, die dort zu sehen ist, braucht einen Einsatz, muss an

die Öffentlichkeit gebracht werden. „In den Fokus“ zu nehmen, das bedeutet auf die Situation aufmerksam zu machen, sich die Mühe zu machen, hinzusehen. Das Leid bekommt dann ein Gesicht, welches zum Helfen und zu Veränderungen ermutigt. Einerseits. Es gibt aber auch noch ein andererseits: Der Mensch, der auf solchen Bildern zu sehen ist, wird in aller seiner Not und Schutzlosigkeit dargestellt – vielleicht sogar bloßgestellt. Er kann sich nicht wehren, gegen sein Leid und gegen die Blicke zugleich.

In diesem Jahr versucht der Kreuzweg der Jugend genau dies hinzubekommen – das Hier und Heute der Gesellschaft zu betrachten, aber auch den eigenen Lebensweg mit der Kreuzigung und dem Tod Jesu in Verbindung zu bringen. Von unserem Leben und aus unserer Gegenwart dürfen wir den Blick auf Jesus, auf seinen Weg ans Kreuz und seinen Tod betrachten.

Jesus wird auf den Passionsbildern oft als schutzlos dargestellt – und Gott selbst lässt sich somit in diesem Jesus „blicken“. Wir schauen auf den Jesus am Kreuz, auf sein Leid und seine

Hilflosigkeit. Aber Gott schaut auf uns, auf unsere Blicke, auf unser Handeln und unser eigenes Leid. So kann der Kreuzweg, kann die Passionszeit mehr für uns sein, als Jesus auf seinem Weg zuzusehen und die einzelnen Stationen zu begleiten. Gott ist bei Jesus, er ist an seiner Seite, er steht ihm bei in seinem Leid. Warum sollte er dann nicht auch an unserer Seite stehen, bei unserem Leid, bei unseren Fragen?

Die Passionszeit könnte somit eine Möglichkeit werden, dass Gott sich mit uns auf den Weg macht; seine Art, mit

uns eine Beziehung aufzunehmen.

Das Wesentliche in den Blick nehmen, dazu lädt die Passionszeit immer wieder ein: Vom Blick auf den Tod her wird klar, was das Leben ist. Wirkliche Begegnung miteinander kann erst aus dem Mut erwachsen, einander auf den Kreuzwegen des Lebens dorthin zu begleiten, was uns im Innersten erfüllt. Die Begegnung mit der Liebe jenes Gottes, der vom Tod zum Leben führt.

Eine gesegnete Passionszeit wünscht

Diakonin Silke Marx



Gottesdienste

Sonntag Estomihi	15. Feb	Sahlenburg Altenwalde	09:30 11:00	Gottesdienst Gottesdienst Lektoren/Susanne Trebbin <i>You go! - Jugendgottesdienst</i>
Donnerstag	19. Feb	Altenwalde	19:00	1. Passionsandacht
Sonntag Invokavit	22. Feb	Sahlenburg Altenwalde	09:30 11:00	Gottesdienst Gottesdienst Achim Wolff
Donnerstag	26. Feb	Sahlenburg	19:00	2. Passionsandacht
Sonntag Reminiszere	01. Mrz	Sahlenburg Altenwalde	09:30 11:00	Gottesdienst mit Abendmahl Gottesdienst mit Abendmahl Hans-Gerd Deyda
Donnerstag	05. Mrz	Altenwalde	19:00	3. Passionsandacht
Sonntag Okuli	08. Mrz	Sahlenburg Altenwalde	09:30 11:00	Gottesdienst Gottesdienst Achim Wolff <i>You go! - Jugendgottesdienst</i> Gemeindejugendkonvent
Donnerstag	12. Mrz	Sahlenburg	19:00	4. Passionsandacht
Sonntag Lätare	15. Mrz	Sahlenburg Altenwalde	09:30 11:00	Gottesdienst Gottesdienst Lektoren/Silke Marx
Donnerstag	19. Mrz	Altenwalde	19:00	5. Passionsandacht
Sonntag Judika	22. Mrz	Sahlenburg Altenwalde	09:30 18:00	Vorstellungs-Gottesdienst Vorstellungs-Gottesdienst Hans-Gerd Deyda Achim Wolff/Silke Marx
Donnerstag	26. Mrz	Sahlenburg	19:00	6. Passionsandacht
Sonntag Palmarum	29. Mrz	Sahlenburg Altenwalde	09:30 11:00	Gottesdienst Gottesdienst Hans-Gerd Deyda

Gottesdienste

Donnerstag Gründonnerstag	02. Apr	Sahlenburg	19:00	Passionsandacht mit Abendmahl Hans-Gerd Deyda
		Altenwalde	19:00	Passionsandacht mit Abendmahl Achim Wolff
Karfreitag	03. Apr	Sahlenburg	09:30	Gottesdienst mit Abendmahl
		Altenwalde	11:00	Gottesdienst mit Abendmahl
		Oxstedt	15:00	Gottesdienst mit Abendmahl Achim Wolff
Karsamstag	04. Apr	Altenwalde	23:00	Osternacht Achim Wolff Lektoren und Kantorei
Ostersonntag	05. Apr	Sahlenburg	09:30	Gottesdienst mit Abendmahl
		Altenwalde	11:00	Gottesdienst mit Abendmahl Hans-Gerd Deyda mit Posaunen
Ostermontag	06. Apr	Altenwalde	10:00	Osterfrühstück Silke Marx Gemeindejugendkonvent
Sonntag Quasimodogeniti	12. Apr	Sahlenburg	09:30	Gottesdienst
		Altenwalde	11:00	Gottesdienst Achim Wolff
Sonntag Miserikordias Domini	19. Apr	Sahlenburg	09:30	Gottesdienst
		Altenwalde	11:00	Gottesdienst Lektoren/Bernd Albrecht
Samstag	25. Apr	Sahlenburg	17:00	Abendmahls-Gottesdienst Hans-Gerd Deyda
Sonntag Jubilae	26. Apr	Sahlenburg	09:30	Konfirmation
		Sahlenburg	11:30	Konfirmation Hans-Gerd Deyda
		Altenwalde	11:00	Gottesdienst Achim Wolff
		Altenwalde	18:00	You go! - Jugendgottesdienst Gemeindejugendkonvent

Gottesdienste

Samstag	02. Mai	Altenwalde	18:00	Abendmahls-Gottesdienst Achim Wolff/Silke Marx
Sonntag Kantate	03. Mai	Sahlenburg	09:30	Gottesdienst mit Abendmahl Hans-Gerd Deyda
		Altenwalde	09:30	Konfirmation
		Altenwalde	11:30	Konfirmation Achim Wolff/Silke Marx
Samstag	09. Mai	Altenwalde	18:00	Abendmahls-Gottesdienst Achim Wolff/Silke Marx
Sonntag Rogate	10. Mai	Sahlenburg	09:30	Gottesdienst Hans-Gerd Deyda
		Altenwalde	11:00	Konfirmation Achim Wolff/Silke Marx
Himmelfahrt	14. Mai	Groden		Regional-Gottesdienst Sabine Badorrek
Sonntag Exaudi	17. Mai	Sahlenburg	09:30	Gottesdienst
		Altenwalde	11:00	Gottesdienst Lektoren/Susanne Trebbin
Pfingstsonntag	24. Mai	Sahlenburg	09:30	Gottesdienst
		Altenwalde	11:00	Gottesdienst Hans-Gerd Deyda
Pfingstmontag	25. Mai	Sahlenburg	10:00	Pfingstfrühstück Team
Sonntag Trinitatis	31. Mai	Sahlenburg	09:30	Gottesdienst
		Altenwalde	11:00	Gottesdienst Hans-Gerd Deyda
Sonntag	07. Jun	Sahlenburg	09:30	Gottesdienst mit Abendmahl
		Altenwalde	11:00	Gottesdienst mit Abendmahl Achim Wolff

Von der Bürgerarbeit zum Ehrenamt

Vom 01. Mai 2012 bis zum 31. Dezember 2014 arbeitete Nils Döscher in der Maßnahme >>Bürger in Arbeit<< in der Johannes-Kirche Sahlenburg. Das Hauptziel dieser Beschäftigung bestand darin, Initiator Andreas Rüscher tatkräftig bei dem sehr beliebten Kletterprojekt der Gemeinde zu unterstützen.

Verwaltungsarbeiten, Jugendbetreuung und das Sichern wagemutiger Kletterer jeden Alters im *aktiv-team* waren dabei die Aufgaben, die Nils Döscher übernahm.

Aber auch die Hausmeisterversammlung, während der langen Krankheit des Küsters Heiko Bonkowski, hat er dabei problemlos bewältigt.

Die Präsentation der Bilderreihe über seine Pilgerreise nach Santiago de Compostela (im Herbst 2014), soll dabei nicht vergessen werden.

Ab dem 01. Januar 2015 ist nun leider diese Stelle als Bürgerarbeiter ausgelaufen, da sie vom Land Niedersachsen nicht weiter gefördert wird.

Dies hält Nils Döscher, dem die Arbeit mit den Kindern, Jugendlichen und Kollegen in den fast drei



Jahren ausgesprochen gut gefallen hat, nicht davon ab, seine Arbeit auch weiterhin als ehrenamtlicher Mitarbeiter fortzuführen.

Verwaltungsarbeiten und Klettertermine im *aktiv-team* werden, so gut es geht, auch in Zukunft von Nils Döscher übernommen.

Frauengesprächskreis

jeden ersten Mittwoch im Monat 15.30 Uhr
Rosemarie Müller Tel.: 04721-29695

Nachmittag für Ältere

jeden 3. Mittwoch im Monat 15.00 Uhr
Pastor Hans-Gerd Deyda, Tel.: 04721-201201
zusammen mit Erika Rischbieter und Ingrid Hommers

Klettern für Jedermann

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr
Freitag 16.00 - 18.00 Uhr
Andreas Rüsck, Tel.: 0174-1700548,
E-Mail kirche@klettern-cuxhaven.de

Auszeit zum Gebet

Montag 11.00 - 11.30 Uhr
Rosemarie Müller, Tel.: 04721-29695

Abendgespräche für Frauen**Unser „Pilgerweg“ geht weiter...**

„Herr, das Licht deiner Liebe leuchtet auf“ – Liebe
Diesen Themenschwerpunkt haben wir für den
Abendgesprächskreis für Frauen ausgewählt.
Pilgern ist mehr als Aufbruch und Ankommen.
Nicht der Weg ist das Ziel, sondern die Begegnung mit Gott,
den Menschen und am Ende auch mit sich selbst.
Wir wollen erneut den Pilgerstab in die Hand nehmen.
am Montag, den **23. Februar 2015** um 20.00 Uhr
Evi Simon, Schwester Gabriele und Rebekka Schaefer.

**Verband Christlicher Pfadfinder - Sahlenburg**

Jungen und Mädchen von 12 bis 13 Jahren
Freitag 18.00- 19.30 Uhr
Rebecca Jortzick Tel.:04721-7075766 und
Josrick Rimbach, Tel.:0177-3348061
E-Mail: vcp-cuxhaven@hotmail.de



Diese Veranstaltungen finden **nicht in den Ferien** statt

Der Nachmittag für Ältere

Mittwoch, 18. Februar 2015, 15:00 Uhr

"Pilgerreise durch Irland"

Referent: Superintendent i.R. Siegfried Bochow

Mittwoch, 18. März 2015, 15:00 Uhr

"Fairtrade bewegt"

Referentin: Karin Ottens-Spargel

Mittwoch, 15. April 2015, 15:00 Uhr

"Naturparadies Scharhorn - Nigehorn"

Referent: Kurt Eisermann

Mittwoch, 20. Mai 2015, 15:00 Uhr

"Dankbarkeit"

Referentin: Sonja Wolff

Passionsandachten

Donnerstag, 19. Februar, 19.00 Uhr Altenwalde

Donnerstag, 26. Februar, 19.00 Uhr Sahlenburg

Donnerstag, 05. März, 19.00 Uhr Altenwalde

Donnerstag, 12. März, 19.00 Uhr Sahlenburg

Donnerstag, 19. März, 19.00 Uhr Altenwalde

Donnerstag, 26. März, 19.00 Uhr Sahlenburg

Bewahrung der Schöpfung:

„Die Seite für einen guten Umgang mit uns und der Welt.“



Faire Partnerschaft:

Der Faire Handel ist ein wirksames Instrument der Armutsbekämpfung. Verbraucherinnen und Verbraucher entscheiden sich für qualitativ hochwertige und fair gehandelte Produkte. Damit sichern sie Kleinbauernfamilien faire Preise und langfristige Handelsbeziehungen.

Bessere Arbeitsbedingungen, selbstbestimmte Zukunft:

Die Zahlung der Fairtrade- Prämie für Soziales, Infrastruktur und Bildung ermöglicht u.a. den Bau von Schulen und Gesundheitszentren.

Verbot von ausbeuterischer Kinderarbeit:

Kindern wird der Schulbesuch und damit eine emanzipierte Lebensgestaltung ermöglicht.

Fair zur Natur:

Umweltschonende Anbaumethoden werden besonders gefördert und Bioaufschläge bezahlt. Fairtrade ist ein ökologisches Versprechen an die Zukunft.

Eine wachsende Zahl engagierter Menschen aus verschiedenen Bereichen und aller Altersklassen sind für Fairtrade aktiv und tragen durch vielfältige Aktionen die Idee des Fairen Handelns weiter- machen Sie mit!

Kaufen Sie Produkte mit dem Fairtrade –Siegel.



Sie müssen dafür nicht unbedingt an einem anderen Ort einkaufen. Viele Lebensmittelmärkte führen mittlerweile diese Produkte, z. B. Lidl, Aldi oder unser Nahversorger in Sahlenburg. Und wenn Sie in dem Markt Ihres Vertrauens keine Produkte finden dann fragen Sie doch danach und regen eine Erweiterung des Sortiments an.

Sie können auch mit uns im Kirchencafe nach dem Gottesdienst eine Tasse Kaffee oder Tee trinken, selbstverständlich Fairtrade, und wir überlegen was wir in der Gemeinde noch umsetzen können.

Karin Ottens-Spargel

ALTUFA im Partnerkreis AMBO

Nicht wenig haben die Besucher Ambos Ende 2013 gestaunt.

Die Altufa Gemeinde entdeckt, dass Termiten zwischen Innen- und Außenputz das Holzgerüst ihrer zehnjährigen Kirche ausgehöhlt haben. Sie könnte jederzeit einstürzen. Es muss schnellstens eine neue her, diesmal mit einem Stein-Beton-Fundament.

Um das zu finanzieren, werden Steine einzeln von Gemeindegliedern aus fünf km Entfernung über die Berge geschleppt. 160 Männer und Frauen beteiligen sich zehn Wochen lang.

Auch pachten sie 10 Hektar Land (ein Cuxhavener hilft mit mehreren 100 € bei der Pacht) . Wieder folgt ein Großeinsatz. 160 Personen säen an weiteren 10 Samstagen im Jahr 2013 Teffgetreide, Erbsen, und andere Produkte, die sie 2014 ernten und verkaufen



alte Altufa Kirche



5 Kilometer geschleppt!



Teff Getreidefeld

Der Erlös hilft, den Zement zu kaufen, um Beton zwischen die Steinbrocken gießen zu können. Wir warten gespannt auf weitere Nachrichten.

Rose Müller

Keine neue Kirchensteuer!

Informationen zum geänderten Erhebungsverfahren der Kirchensteuer auf Kapitalertragsteuer (Abgeltungssteuer) ab 2015

Liebe Gemeindeglieder, zurzeit weisen Banken, Kreditinstitute oder Versicherungen ihre Kunden darauf hin, dass sie die Kirchensteuer auf Kapitalerträge (also zum Beispiel auf Zinsen) ab dem 1. Januar 2015 automatisch einbehalten werden. Dazu möchten wir Ihnen gerne einige Informationen weitergeben:

Dabei gibt es einen Freibetrag: Solange die Erträge aus Ihrem Kapital unter 801 Euro (für Alleinstehende) bzw. unter 1602 Euro (für Ehegatten) bleiben, müssen Sie dafür weder Steuer noch Kirchensteuer zahlen. Wenn Sie darüber liegen, fällt eine staatliche Kapitalertragsteuer von 25 Prozent an, auf die die bekannten 9



DESIGNED BY FREEPIK.COM

*** Das Wichtigste zuerst:**

Es geht ausschließlich um die Vereinfachung eines Verfahrens - es gibt keine neue Steuer und keine Steuererhöhung!

*** Um welche Steuer geht es?**

Es betrifft die Steuer, die für Kapitalerträge, also zum Beispiel für Zinsen von Kapitalvermögen, anfällt.

Prozent Kirchensteuern zu zahlen sind. Zuviel einbehaltene Steuer bekommen Sie über die Einkommensteuererklärung zurück erstattet.

*** Um welches Verfahren geht es?**

Wenn die Kapitalertragssteuer fällig wird, führen die Banken diese direkt an die Finanzämter ab. Für die Kirchensteuer mussten bisher Sie selbst

einen Antrag stellen. Das ist nun NEU! Die Bank bekommt (in verschlüsselter Form) mitgeteilt, dass Sie der evangelischen Kirche angehören. Darauf hin kann die Kirchensteuer für die Landeskirche jetzt automatisiert an die Finanzverwaltung weitergeleitet werden.

*** Datenschutz und Einspruchsmöglichkeit**

Die Mitarbeiter der Bank können nicht sehen, welcher Religionsge-

meinschaft Sie angehören. Wenn Sie trotzdem nicht wollen, dass diese Information an die Bank weitergeleitet wird, können Sie dem Verfahren widersprechen. Sie sind dann verpflichtet, wie bisher im Rahmen der Steuererklärung die entsprechenden Angaben zu machen.

Wir danken Ihnen ganz herzlich für Ihre Mitgliedschaft in der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers!

Was die Kirche mit ihren Einnahmen macht, ist auf der Homepage der Landeskirche einsehbar (<http://www.Landeskirche-Hannovers.de>, "Positionen" / "Kirche und Geld").

Weitere Informationen:

[http:// abgeltungssteuer.landeskirche-hannovers.de](http://abgeltungssteuer.landeskirche-hannovers.de)

Telefon: 0511-1241-0

E-Mail: Kirchensteuer@evlka.de

**EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS**



Aus unserer Gemeinde



Taufen:

Thorunn Teetzmann, Falkenweg 2a
Dominik Teetzmann, Falkenweg 2a



Bestattungen:

Erna Tampke, Drangstweg 122, 89 Jahre
Gertrud Henn, Kampenwall 6, 79 Jahre
Erna Postel, Am Pennworthmoor 4, 85 Jahre
Willi Razum, Am Großen Brink 22, 88 Jahre
Anneliese Seebeck, An der Johanneskirche 9a, 91 Jahre

Wir fahren mit Euch zum Kirchentag nach Stuttgart

 Deutscher Evangelischer
Kirchentag Stuttgart
3.-7. Juni 2015



Was ist das? Das ist eine Großveranstaltung mit ca. 120.000 Dauerteilnehmern, einem vielfältigen Programm und Kirche mal ganz anders. Untergebracht sind wir in Gemeinschaftsquartieren (Schulen, Sporthallen usw.), den ganzen Tag über gibt es in verschiedenen Kirchen, auf großen Plätzen und in der Stadt Angebote wie Musik, Kultur, Mitmachaktionen und Bibelarbeiten. Und damit nicht genug.

Du lernst unglaublich viele Leute kennen, man geht friedlich miteinander um, singt die Kirchentags-„Schlager“ in den U- und S- Bahnen und hat einfach jede Menge Spaß. Der Evangelische Jugenddienst bietet eine gemeinsame Fahrt mit einem Reisebus an, der an verschiedenen Haltestellen im Kirchenkreis abfährt.

Wer:

ab 14 Jahren,

Wieviel:

Jugendliche ca. 99,- EUR, Erwachsene: ca. 200,- €

Vortreffen:

Fr, 29.05.15 18.00-20.00 h in Otterndorf

Weitere Infos

Matthias Schiefer - Tel. 04721 69 49 37 7 -

Mobil: 0171 48 4 22 89 matthias.schiefer@evlka.de

Peter Seydell - Tel. 04773/ 545 - Mobil: 0151 57 53 419

PeterSeydell@gmail.com

Begreift ihr meine Liebe?

Zum Weltgebetstag von den Bahamas am 6. März 2015

Traumstrände, Korallenriffe, glasklares Wasser: das bieten die 700 Inseln der Bahamas. Sie machen den Inselstaat zwischen den USA, Kuba und Haiti zu einem touristischen Sehnsuchtsziel. Die Bahamas sind das reichste karibische Land und haben eine lebendige Vielfalt christlicher Konfessionen. Aber das Paradies hat mit Problemen zu kämpfen: extreme Abhängigkeit vom Ausland, Arbeitslosigkeit und erschreckend verbreitete häusliche und sexuelle Gewalt gegen Frauen und Kinder.

Sonnen- und Schattenseiten ihrer Heimat – beides greifen Frauen der Bahamas in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2015 auf. In dessen Zentrum steht die Lesung aus dem Johannes-evangelium (13,1-17), in der Jesus seinen Jüngern die Füße wäscht. Hier wird für die Frauen der Bahamas Gottes Liebe erfahrbar, denn gerade in einem Alltag, der von Armut und Gewalt geprägt ist, braucht es tatkräftige Nächstenliebe auf den Spuren Jesu Christi.

Rund um den Erdball gestalten Frauen am Freitag, den 6. März 2015, Gottesdienste zum Weltgebetstag. Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche sind dazu herzlich eingeladen. Alle erfahren beim Weltgebetstag von den Bahamas,




wie wichtig es ist, Kirche immer wieder neu als lebendige und solidarische Gemeinschaft zu leben. Ein Zeichen dafür setzen die Gottesdienstkollekten, die Projekte für Frauen und Mädchen auf der ganzen Welt unterstützen. Darunter ist auch eine Medienkampagne des Frauenrechtszentrums „Bahamas Crisis Center“ (BCC), die sexuelle Gewalt gegen Mädchen bekämpft.

*Lisa Schürmann,
Weltgebetstag der Frauen –
Deutsches Komitee e.V*

Gottesdienst zum Weltgebetstag am 6. März, 19.00 Uhr St. Petrikirche

Pastor:

Hans-Gerd Deyda


 04721/201201

E-Mail: Hans-Gerd.Deyda@evlka.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung


Vorsitzender des Kirchenvorstandes:

Hans-Gerd Deyda

 04721/201201


2.Vorsitzende des Kirchenvorstandes:

Karin Ottens-Spargel

 04721/29724

Kirchenbüro:

Antje Sandrock-Semmler

 04721/201201

E-Mail: KG.Sahlenburg@evlka.de


Öffnungszeiten:

Mittwoch

9.00 bis 11.00 Uhr


Besuchsdienst:

Hans-Gerd Deyda

 04721/201201


Küster:

Heiko Bonkowski

 0151/19613343

Organistin:

Edith Tecklenburg

 04721/21588

Internet:

www.kirche-sahlenburg.org

Klettern:

www.klettern-cuxhaven.de

E-Mail: kirche@klettern-cuxhaven.de

Herausgeber:

Der Kirchenvorstand der Evangelisch-lutherischen Johannes-Kirche Sahlenburg

Verantwortlich:

Ilona Schüring

Am Flockengrund 20

27476 Cuxhaven-Sahlenburg

Tel.: 04721/29573, E-Mail i.schuering@hawilos.de

Der Gemeindebrief ist kostenlos. Erscheinungsweise: 4 mal jährlich

Unsere Kontonummer für freiwillige Spenden beim Kirchenkreisamt :

Verwendungszweck: Johannes-Kirche Sahlenburg

Elbe-Weser Sparkasse

IBAN: DE06 2925 0000 0110 0114 22

Der nächste Gemeindebrief erscheint vor den Sommerferien

Redaktionsschluss ist der 28. Mai 2015